

# Dragonball Akademie

Von ArkaneFenrir

## Kapitel 1: Zane Anderson

"Muss ich jetzt links, ooder, hm". Der sanfte Wind wehte über den Boden. Die verschiedensten Wesen liefen sich gemeinsam unterhaltend, manche auch mit steifem Blick, ihrer Wege, doch einer Stand mit einem Zettel in der linken und sich mit der rechten den Hinterkopf kratzend mitten auf der Stelle und versuchte sich einen Plan zu machen wo er jetzt hin musste.

Zane Anderson, verplant wie eh und je. Der 17 jährige Kämpfer, der gerade gestern noch an der Prüfung zur Aufnahme teilgenommen hatte, stand nun Planlos am Hafen der Z-Akademie und lass den Brief der ihm sagte in welchem Haus er war, wie die Insel aufgebaut war, welche Regeln es gab, doch Zane überflog jede Zeile nur kurz und verstand kein Wort, bis er den Brief zusammen knüllte und in seine Jackentasche stopfte. "Okay ich bin im 4 Sterne Haus, jetzt muss ich es nur noch finden", murmelte er und schulterte seinen Rucksack in dem das nötigste drin war, zu wenig wie man vermuten konnte. Alle anderen waren mit mehreren Taschen angereist die sie hinter sich her schleppten. Bis auf 4 Unterhosen, 2 paar Socken, 2 Hosen, davon eine Jogginghose und ein paar einzelne Shirts, hatte Zane nämlich kaum mehr dabei.

Zane schob also die Hände in die Hosentaschen und folgte einfach dem Weg der zum Hauptgebäude hoch führte. Das Hauptgebäude war bereits vom Boot aus, über Kilometer zu erkennen. Die Insel war ein halbes Paradies, viele Wälder, Strände, Hallen und die Häuser der Klassen erstreckten sich über die Insel, man könnte glatt hier Urlaub machen, wenn diese Insel der Z-Akademie nicht dafür gedacht wäre, die stärksten Kämpfer zu werden und stets hart zu trainieren. Mit einem breitem Lächeln musterte Zane die gesamte Umgebung, für ihn stand fest, hier wollte er so schnell nicht wieder weg.

Es kostete ihn eine halbe Stunde Fußmarsch um das Hauptgebäude zu erreichen, jedoch genau richtig, denn über einem Vorsprung über dem riesigem Eingang zum Gebäude standen drei Personen die mit verschränkten Armen auf die Neuankömmlinge warteten. Zane war mit einer der letzten die eintrafen, keine Sekunde zu spät, denn der die erste Person trat bis an die Kante des Vorsprunges heran. Zane erkannte ihn sofort. Son-Gohan. Der Wohl mächtigste Kämpfer auf dem Planeten Erde, zur Hälfte Saiyajin und zur anderen Hälfte ein Mensch. Zane kannte viele Geschichten über ihn. Bereits als kleines Kind war er sehr stark und besiegte Wesen die planten die Erde und andere Planeten zu zerstören unter anderem war er auch der erste der in die Tiefen der Mächte eines Saiyajins eindringen konnte. Was würde Zane nicht dafür geben um mit ihm einmal zu kämpfen. Zanes Blick streifte die

anderen Personen. "Piccolo der Namekianer, Son-Gohans ehemaliger Meister und Repräsentant des Volkes auf dem Planeten Namek. Der dritte im Bunde war ebenfalls ein halb Saiyajin wie Son-Gohan. Es war Trunks Briefs, der Sohn der reichsten Menschen auf dem Planeten Erde, ehemaliger Schüler von Son-Gohan und des Gottes Vegetas, dessen Sohn er auch gleichzeitig war. Zane konnte seine Freude und seine Begierde gegen die drei zu kämpfen kaum zurück halten. So erging es vielen, wie deutlich zu erkennen war, auch wenn sich seine Spezies von anderen unterscheidete, war in vielen von ihnen der Ehrgeiz ins Gesicht geschrieben.

"Ich danke euch für euer kommen", halte es vom Vorsprung, Son-Gohan hatte das Wort ergriffen. "Ein neues Jahr an der Z-Akademie bricht heran und wir freuen uns bereits jetzt schon eure Fortschritte zu sehen und sind stolz euch, die nächste Generation tapferer und starker Kämpfer, zu unterrichten. "Ihr habt alle eure Häuser zugeteilt bekommen. Eure Häuser sind gleichzeitig eurer Rang, wie gut ihr bei den Prüfungen abgeschnitten habt und in welcher Klasse ihr seid. Das 7 Sterne Haus ist das höchstqualifizierte Hause der Z-Akademie, gefolgt von dem 6, Sterne Haus. Das 5 Sterne Haus bildet den guten Durchschnitt, während das 4 Sterne Haus das letzte Haus ist", sagte Son-Gohan und griff in seine Tasche. //Bin ich nicht im 4 Sterne Haus? Ach egal Hauptsache ich hab meinen Spaß// dachte sich Zane und grinste noch breiter als vorher als Son-Gohan 4 Bänder aus seiner Tasche zog. Jedes hatte eine andere Farbe. Blau, Gelb, Grün und Rot. "Diese Bänder befinden sich mit in euren Unterlagen. Diesen Band wird angelegt wenn zwei oder mehr Herausforderer einem Kampf und dessen Bedingungen eingehen wollen, erst dann darf ein Kampf stattfinden. Wer andere Schüler ohne deren offensichtliches Einverständnis angreift, wird augenblicklich der Schule verwiesen", sagte er. Viele der Schüler begann ihre Bänder heraus zu holen. Sämtliche Farben tauchten in ihren Händen auf, auch Zane, der seinen Rucksack über die Schulter von seinem Arm gleiten ließ, holte ein rotes Band heraus und musterte dies. "Die Bänder zeigen gleichzeitig welchem Haus ihr angehört. Das Blaue ist für das 7 Sterne Haus, das Gelbe für das 6 Sterne Haus", sagte Son-Gohan und steckte die genannten Farben weg und hielt die beiden letzten kurz hoch. "Das Grüne Band ist für Haus 5 und das Rote für das 4 Sterne Haus", sagte er und ließ nun auch die beiden Bänder in seinen Taschen verschwinden und machte einen Schritt zurück. Nun trat Piccolo vor. Mit einem düsterem Blick, schaute der Namekianer in die Massen die zu ihm hoch schauten. "Ich werde Anfänger in Psychologie und der Kampfkunst unterrichten, erwartet von mir keine Gnade. Bleibt im Bett wenn ihr euch nicht traut oder mithalten könnt, mir ist egal was ihr macht", sagte er und drehte den Schülern den Rücken zu. Zane erkannte das Son-Gohan breit grinste, er hatte mit ähnlicher Ansprache wohl gerechnet. "Das war deutlich", sagte ein Junge neben Zane der ihn kurz ansah. "Jup", sagte Zane und nickte ihm kurz zu als er Trunks sah der nun vortrat. "Ich werde euch in vielen Theoretischen Fächern unterrichten. "Darunter, Geschichte, Erdkunde, Mathe und weiteren Fächern. Eure Stundenpläne werdet ihr morgen in der ersten Unterrichts Stunde erfahren, die um 8 Uhr beginnt. Die anderen Lehrer freuen sich ebenfalls über euer erscheinen", sagte Trunks und nickte kurz in die Masse ehe er einen Schritt zurück machte. "8 Uhr morgens? Scheiße da penn ich doch grad mal 6 Stunden", jammerte Zane bis Son-Gohan vortrat. "Begebt euch nun in eure Häuser, alles weitere wird sich in den nächsten Tagen klären, den heutigen Tag könnte ihr damit verbringen eure Zimmer zu beziehen, die ersten Kontakte zu knüpfen und die Lehrer eures Hauses kennen zu lernen", sagte Son Gohan und winkte den Schülern."Also viel Spaß euch allen und

noch einmal ein herzliches Willkommen.

Zane lief über einen breiten Weg der durch einen Wald führte. Er hatte ziemlich früh bemerkt das nicht gerade viele auf dem Wege zum 4 Sterne Haus waren, waren die anderen etwa so viel besser? Zane blieb ganz entspannt und grinste weiter vor sich hin. //Man bin ich gespannt wer so alles in dem Haus ist. Uhi und wer der Lehrer des Hauses ist erst// dachte sich der Saiyajin voller Optimismus und beschleunigte etwas seinen Gang. Während er durch den Wald lief schob er die Hände in die Jackentasche und erfühlte das Band, das er während des Ganges heraus holte und es musterte. Es war ein ganz normales Band, jedoch recht gut eingefädelt. So konnte man erkennen welcher Schüler es sich erlaubt über die Stränge zu schlagen. Völlig in Gedanken versunken lief er weiter bis eine Stimme hinter ihm ertönte. "VORSICHT". Der Schrei riss ihn aus seinen Gedanken, gerade noch rechtzeitig, denn Zane war bis an die Klippe eines Abhanges gelaufen und viel beinahe hinüber. Mit denn Armen rudern versuchte er sein Gewicht zu verlagern, doch er fühlte wie er nach vorn kippte. "Ouh Shit", rief er als er nach vorn viel und in der Luft hängen blieb. Er blinzelte. "Nanu?", murmelte er und schaute über seine Schulter. "Ein kleiner Junge, mit roten Haaren hatte Zane an seinem Schwanz gepackt und hielt ihn fest und zog ihn mit einem Ruck wieder zurück. "Das war ganz schön Knapp", sagte der Junge. "Wie kann man diese Klippe übersehen, wo warst du eigentlich mit deinen Gedanken?", schimpfte ihn der Junge aus. Zane war ziemlich überrascht. Erst jetzt bemerkte er das er den Wald vor gut 100 Metern hinter sich gelassen hatte. Er hatte nicht einmal das Rauschen des Wassers gehört das gegen die Klippe preschte. Erst jetzt sah er auch das 4 Stern Haus, das nur ein paar Metern vor den Klippen stand. "Wow, danke, ohne dich wäre ich bestimmt da runter gesegelt", sagte Zane leicht beschämt und kratzte sich am Hinterkopf. Der Junge stemmte die Hände in die Seiten und seufzte. "Hättest du deinen Schwanz nicht, wärst du auch da runter gesegelt", sagte er und musterte Zanes Affenschwanz der sich langsam hinter Zane hin und her bewegte. Eigentlich waren Schwänze bei Saiyajins keine Üblichkeit mehr, mit den letzten Generationen wurden Saiyajins ohne Affen Schwanz geboren. Der Junge seufzte ein weiteres mal und schaute zu Zane hoch. "Mein Name ist Arnold Spring, aber nen mich Arni, so wie jeder", sagte er und reichte Zane die Hand. "Ich bin Zane Anderson. Du bist wohl auch ein Mitglied vom 4 Sterne Haus", sagte Zane. Plötzlich schaute Arni ganz deprimiert drein und wollte sich dem Haus zu. "Ja leider", sagte er und ging drauf zu. "Wieso leider? Ist doch cool hier", sagte Zane und folgte ihm. "Cool? Das 4 Sterne Haus ist die unterschicht", jammerte Arni. "Hast du mal die anderen Häuser gesehen? Eines luxuriöser als das andere und wir leben in dieser Absteige", sagte er. Die beiden gingen zu den Treppen die zu den Zimmer führten. Das Haus war wirklich keine Augenweide. Es wirkte wie ein Mehrfamilienhaus und sehr provisorisch hingestellt. Die beiden liefen den Flur entlang und lasen die Namen auf den Türen, bis einer von ihnen seinen Namen erkennen konnte, als beide vor einer Tür standen. Ihre Namen standen an der Tür, so wie ein dritter. "Ju Tempest", las Zane als er die Tür öffnete und begeistert war. Das Zimmer war klein und Bot drei Betten, die zu einem Hochbett gestapelt waren. Ein Kleiderschrank stand auf der linken Seite des Zimmers und sonst zierte lediglich nur noch ein Schreibtisch, das mit rotem Teppich ausgelegte, Zimmer. "Ich weiß gar nicht was du hast. Hier ist es geräumig, ruhig und liegt am Meer, was könnte es besseres geben?", fragte Zane und warf sich auf das unterste Bett und grinste sich einen. "Du bist mir einer", murmelte Arni und legte seine Tasche ab. Auch Zane legte seine Tasche auf den Boden und setzte sich auf. "Also ich nehm das untere Bett", sagte er

und zog seine Jacke aus und ließ sie aufs Bett gleiten. Unter der Jacke traten kam seine muskulöse Statur vollkommen zur Geltung, Arni war sichtlich Buff davon wie Zane gebaut war. Zane war gerade mal 1,60 groß und wirkte auch nicht sehr muskulös, das Gegenteil von Zane also. "Soll mir recht sein, oben ist mir Eh lieber", sagte Arni und schaute sich um.

Ihm gefiel das Zimmer so gar nicht, es war klein, die Betten waren klein und das Rauschen der Wellen würde Nachts bestimmt extrem nerven. Plötzlich schaute Arni auf und sah sich um auf dem obersten Bett lagen bereits einige Taschen. Arnis seine waren noch nicht da. "Sag mal was glaubst du wo dieser Ju ist?", fragte Arni, während Zane sich im Schneidersitz auf sein Bett gesetzt hatte und seine Tasche durchguckte ob auch alles da war. "Hm keine Ahnung", murmelte. "Hier". "Hm, hast du was gesagt?", fragte Zane Arni der noch immer am Schreibtisch stand und Gedanken versunken war. "Was? Nein, wieso?", sagte er und schaute ihn an. "Hier", dieses mal war Zane sich sicher, da hatte jemand Hier gesagt. "Das hast du doch auch gehört", sagte Zane und schaute unter sein Bett. "Ja da hat jemand hier gesagt oder?", fragte er in den Raum und schaute sich nun auch um. Wieder ertönte dieses Hier, nur ein ganz kleines Stück lauter. Zane lugte nach oben und auch Arni folgte der Richtung, als beide zwei rot leuchtende Augen erblickten die unter einer weißen Bettdecke hervor lugten. "WOW, was bist du denn?", rief Arni erschrocken, als die Augen ruckartig unter der Decke verschwanden. Zane schaute zu Arni und dann wieder hoch. "Bist du Ju?", fragte Zane. Sekunden lang gab es keine Antwort bis ein bibberndes "Ja" unter der Decke hervor kam. "Hast du etwa Angst vor uns?", fragte Arni vollkommen irritiert. Unter der Decke bewegte es sich als würde jemand darunter nicken. "Ja", sagte die Stimme die dem fremden Ju gehörte. Langsam lugte er wieder unter der Decke hervor und sah Arni. "Ich heiße Ju Tempest", sagte er zögerlich. Zwei Hände umfassten das Holz des dritten Bettes, als Zanes Gesicht plötzlich hervorkam, direkt vor Ju. "Hi Ju, ich bin Zane", sagte er breit grinsend und sah noch die Panik in Jus Augen, als dieser sich wieder unter der Decke verkroch. Zane hielt sich weiter am Bettrand fest und hing halb in der Luft und musterte den Kopf unter der Decke. Ju hatte seine Taschen wie eine Mauer auf dem Bett aufgereiht. "Du brauchst vor uns doch keine Angst haben, wir sind jetzt Zimmergenossen", sagte er breit grinsen. "Ich heiße Zane Anderson und der kleine ist Arni Spring", sagte er und bemerkte wie Ju, langsam, fast wie in Zeitlupe unter der Decke hervor lugte. Zane versuchte zu erkennen was Ju war, doch er sah nur die Augen und leichte Umrisse eines Gesichts. "Hallo", sagte er zögerlich. Die beiden sahen sich in die Augen bis Zane breit grinste. "Du brauchst dich nicht vor uns zu verstecken. Wir sind jetzt Kameraden", sagte er einfühlend. Ju schien seine Angst etwas beiseite zu legen und begann sich zu bewegen. "Ich möchte aufstehen", sagte er zögerlich.

Zane ließ also den Bettrand los und ließ sich zu Boden fallen und machte Ju Platz. Doch was nun kam hätte keiner erwartet. Ein Bein, mit drei Zehen, oder so ähnlich streckte sich aus dem Bett, gefolgt von einem weiteren Bein. Langsam drehte sich der Unterkörper. Ju schob sich Stück für Stück aus dem Bett heraus. Ju, der anfangs wie ein verschüchtertes Kind rüber kam, entpuppte sich als ein über 2 Meter großer Frost-Herr. "Wow, damit hätte ich nun gar nicht gerechnet", sagte Zane völlig buff und teilte Arnis Gesichtsausdruck. Ju, war bestimmt 2,40 groß. Üblich für seine Rasse waren die Hörner, die eher klein waren. Normalerweise hatten die Frost-Herren einen sehr ernstesten Gesichtsausdruck, doch Ju war total eingeschüchtert. "Hallo", sagte er zögerlich. und schaute zu Boden. "Wovor hast du denn so eine Angst großer?, fragte Zane und stemmte die Hände in die Seiten. "Ich ... ich weiß nicht, ich hab vor allem

Angst", sagte er und war völlig entsetzt als Zane plötzlich lachte. "Nicht lachen bitte, es tut mir leid", flehte er und kniete sich zu Boden. Selbst wenn er kniete war er so groß wie Arnie. Zane legte seine Hand auf die harte Schulter von Ju und im selben Moment verfiel Ju in eine Schockstarre. "Keine Sorge mein Freund, vor uns brauchst du niemals Angst haben", sagte Zane und sah wie Ju sich entspannte. Er schaute in sein Gesicht. So viel Ehrlichkeit hatte Ju noch nie gesehen, aus irgendeinem Grund vertraute er diesem Jungen. Zane nahm seine Hand von seiner Schulter. "Ey das ist doch voll cool oder? Ich mein ein Frost-Herr, eine Mensch und ein Saiyajin in einem Zimmer, das kann doch nur geil werden", sagte er und grinste voller Freude. "Was verstehst du unter geil?", fragte Arni skeptisch und setzte sich auf den Schreibtisch. "Na ganz einfach unser Teamwork", sagte Zane. "Wir sind drei Spezies mit verschiedensten Techniken, wenn wir zusammen kämpfen wird das der Burner", sagte Zane und konnte seine Begeisterung kaum noch zurück halten. Ju hatte sich nun wieder aufgerichtet und sah zu Arni. "Verzeihung, ich hab mich dir nicht vorgestellt, ich heiße Ju Tempest", sagte der Frost-Herr. "Eh schon okay, großer", sagte Arni beschwichtigend und lächelte etwas.

Es vergingen einige Stunden und das Zimmer der drei nahm langsam Gestalt an. Arnolds Koffer wurden gebracht, eine unglaubliche Anzahl. Arnold hatte für sich selbst um die 5 Koffer und Zane und der verschüchterte Ju erkannten auch recht schnell warum. Arnold hatte einen eindeutigen Fetisch für Deko. Noch bevor er seinen Schrank mit seinen Massen an Klamotten befüllte, begann er im ganzen Raum Deko zu verteilen. Zane war am schnellsten fertig. Seine Kleidung warf er einfach in ein Fach im Schrank und seinen Rucksack legte er daneben. Jus Kleidung war da schon eher normal, zumindest von der Anzahl her, denn die Frost-Herren hatten eine äußerst auffällige Kleidung. Zane hatte sich zum entspannen in sein Bett gelegt und die Arme hinter dem Kopf verschränkt. Ju hingegen musterte mit gewisser Neugierde die Deko von Arni und den Geschichten denen er dazu erzählen konnte, auch Zane hörte aufmerksam zu, bis es an der Tür klopfte. "Ähm herein?!", sagte Zane und sah noch wie Ju wie ein Blitz hoch zu seinem Bett schoss und sich unter seine Decke verkrümelte. Die Tür öffnete sich und herein kam eine Frau, mit schulterlangen, blauen Haaren und einer recht knappen, roten Kleidung. //Wow die ist heiß// dachte sich Zane als die blau haarige Frau in den Raum trat und die beiden freundlich anlächelte. "Hi, freut mich euch kennen zu lernen, mein Name ist Bra Briefs, ich bin die Leiterin des 4 Stern Hauses", sagte sie freundlich und Arni viel die Kinnlade hinunter. "Sie sind Bra Briefs, die Tochter von Vegeta und Bulma Briefs?", fragte er völlig fasziniert und hatte ein Funkeln in den Augen das vor Achtung nur so spross. //Heißt Bra, nicht BH auf Englisch?// dachte sich Zane, sagte dies jedoch lieber nicht laut, wenn sie Vegetas Tochter war, konnte man nicht sicher sein ob sie sein Temperament hatte. Bra lächelte freundlich bis ihr etwas auffiel. "Nanu, ihr seid ja nur zu zweit, wo ist denn Ju Tempest?", fragte sie und schaute sich um. Zane stand auf und zeigte mit dem Finger nach oben zum letzten Bett. "Er ist ein wenig schüchtern", sagte er und lehnte sich an die Bettpfosten. Bra seufzte und stemmte die Hände in die Hüfte. "Ich bemerke es", sagte sie und näherte sich dem Bett und schaute hoch zu Ju. "Hallo Ju, magst du mir einen gefallen tun und mir helfen? Ich bräuchte ganz dringend deine Hilfe", sagte sie mit einem Ton den sie gerade eben nicht drauf hatte, sie wirkte beinahe kindlich als sie das sagte und komischerweise reagierte Ju. "Wobei?", fragte er zögerlich. "Beim Essen machen, es ist schon spät und Zeit fürs Abendessen", "Futter?", rief Zane und rückte Bra ganz nahe. "Bitte bitte sag mir wo, ich verhungere",

bettelte er. "Woher kommt das denn, du hast dich die ganze Zeit nicht beschwert das du Hunger hast!", sagte Arni und verschränkte die Arme vor der Brust. "Ich kann nicht anders wenn es um Essen geht", sagte er halb sabbernd halb trauernd. Bra war etwas irritiert von Zane, er war ganz schön Sprunghaft und da viel ihr ein das er ein Saiyajin war, somit erklärte sich das auch wieder. Saiyajins waren Hitzköpfig, unüberlegt und verfressen, Bra konnte sich von alldem jedoch auch nicht frei sprechen, schließlich war sie zur Hälfte einer. Jus runde Augen lugten aus dem Bett hervor. "Ich werde helfen", sagte er und befreite sich aus seinem kleinen Schutzbunker aus Decken und stellte sich aufrecht vor Bra. Für einen Moment war sie von seiner Größe äußerst überrascht, doch fand sich schnell damit ab und lächelte. "Danke dir, komm", sagte sie und deutete auf die Tür und begann zu gehen. Sie ließ Ju vorlaufen, damit Bra sich noch einmal in das Zimmer der Jungs beugen konnte. "Ich 10 Minuten gibt es unten Essen und ein kleiner Tipp. Ju ist zwar sehr ängstlich, dafür sehr hilfsbereit, merkt euch das", sagte sie zwinkernd und schloss hinter sich die Tür. Zane schmunzelte. Noch immer lehnte er am Bettpfosten, als sein Blick zu Arni wanderte. "Kannst du glauben das Bra Briefs unsere Leiterin ist? Der Hammer, sie ist ein Star unter den Halbblut Saiyajin, ihre Kampftechniken sind atemberaubend", schwärmte Arni. "Hehe und heiß ist sie auch noch", sagte Zane breit grinsend als Arni ihm plötzlich ganz nahe kam. "Sag mal spinnst du, weißt du nicht wer ihr Vater ist? Wenn er auch nur einen schmutzigen Gedanken über seine Tochter hast, dreht er dir den Hals um", flüsterte er ihm zu. "Vegeta ist nicht da und keine sorge, meine Gedanken halte ich für mich, deal?", fragte er und hielt ihm die Faust hin. Arni seufzte kurz und klopfte ab. "Deal".